



Mietersheim

Stadt Lahr

Mitteilungsblatt 16

Donnerstag, 13.08.2026



Ortsverwaltung Mietersheim

Öffnungszeiten

Montag	08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr – 12:00 Uhr
	14:00 Uhr – 17:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Sprechstunden der Ortsvorsteherin

Donnerstag	17:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung
------------	--

Tel.: 078 21 / 43465

E-Mail: ovmietersheim@lahr.de

Wichtige Rufnummern

Grundschule

Tel.: 078 21 / 41090

Mail: poststelle@mietersheim-gs.schule.bwl.de

Internet: www.gs-mietersheim.de

Förderverein Grundschule

E-Mail: fvgs@gmx.de

Ev. Kindergarten

Tel.: 078 21 / 41810

E-Mail: KigaSpringbrunnen.Lahr@KBZ.ekiba.de

Notrufe

Polizei	110
Polizeirevier Lahr	078 21 / 27 70
Feuerwehr/DRK-Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	0781 / 19222
Ärztlicher Notfalldienst:	
Ärztevermittlung	116 117
Zahnärztlicher Notruf	0180 / 322 25 55 11
Giftnotruf	07 61 / 192 40

Störungsdienst

badenova / Entstörungsdienst Gas+Wasser	0800 / 276 77 67
EW Mittelbaden Lahr / Strom	078 21 / 280 - 0
Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL)	078 21 / 91 46 - 0

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Mietersheim, verantwortlich für den amtlichen Teil: Ortsvorsteherin Diana Frei

Verlag und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,

Tel. 07 81 / 504 - 14 65, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de, www.anb-reiff.de

gewerbliche Anzeigen: Alexander Erb, Tel. 07 81 / 504 - 14 07,

E-Mail: alexander.erb@reiff.de

Im August findet
der
Begegnungstreff in
Mietersheim
aufgrund der Hitze
nicht statt! Im
September geht es
wieder weiter.

Hinweise der Ortsverwaltung

Immer auf dem Laufenden mit der WhatsApp Community für Mietersheim

Die Gemeinwesenarbeit der Stadt Lahr bietet eine WhatsApp-Community für Mietersheim an.

Darin werden verschiedene Angebote der Gemeinwesenarbeit und Infos aus der Ortsverwaltung Mietersheim veröffentlicht, wie z.B:

- Kindertreff
- Jugendangebote
- Ferienangebote
- Feste und Veranstaltungen
- Besonderheiten, Schließzeiten der Ortsverwaltung usw.

Wichtig zu wissen:

- Nur die Mitarbeiterinnen können Nachrichten und Infos senden!
- Die eigene Telefonnummer wird **NICHT** öffentlich angezeigt!



Einfach QR-Code scannen und der Community beitreten.

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am **Donnerstag, 27. August 2026**.
Anzeigenschluss ist am Dienstag, 25. August 2026 um 10:00 Uhr.

Im August findet keine Ortschaftsratssitzung statt.
Die nächste öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am **Donnerstag, 17. September 2026 um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses statt.

reiff anb.

Lesespaß für die ganze Familie



Grafik: Gaudio / stock.adobe.com

Amtliche Bekanntmachungen



Mitteilungen der Stadt Lahr

SOMMERFERIEN



in der Innenstadt



Langeweile? - Nicht mit uns!

Unter www.unser-ferienprogramm.de/lahr findest du viele tolle und günstige Angebote für Kinder und Jugendliche



NEU

Ab Montag, 31.08. kommt immer montags von 16:30 bis 18:00 Uhr die

**Spiele-
kiste
on Tour**



Um zu erfahren, wo wir anhalten, komm in die MiLQI-WhatsApp-Community!



Mehr Infos
auf der Rückseite!

Jugendraum (Friedrichstr. 8): hat in den Sommerferien geöffnet! Mehr Infos in der Streetwork-WhatsApp-Community oder am Aushang



Außerdem: kostenloses Angebot "MuseumsBar" Donnerstag, 30.07. & 06.08., Beginn 18:00 Uhr



Stadt Lahr L

Neues Angebot für
Kinder & Jugendliche
aus & in der Lahrer
Innenstadt

**Spiele-
kiste
on Tour**

- Die "Spielekiste" ist ein Fahrradanhänger voll mit Spiel- und Bewegungsmaterial. Gemeinsam machen wir die Straße für kurze Zeit zum Spielplatz.
- Findet nur bei gutem Wetter statt!
- Die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern
- Um zu erfahren, wo die Spielekiste anhält, komm in die MiLQI-WhatsApp-Community oder schreib uns an milqi@lahr.de!



Ein Angebot von
"MiLQI - Mitten.in.Lahr -
Quartiersarbeit Innenstadt"
& Streetwork Lahr

Immer am **Montag**
von 16:30 bis 18:00 Uhr

Vom 31.08. bis 19.10.2026
auf öffentlichen Plätzen
in der Innenstadt

Kostenlos



Stadt Lahr L

Gesunde Böden für gesunde Pflanzen

Waldkalkung wirkt Armut an Nährmineralen entgegen / Betretungsverbot von Waldflächen während der Maßnahme

Saure Böden anreichern, die Vitalität von Bäumen und Sträuchern erhöhen: Im Zeitraum ab Montag, 10. August 2026, bis circa Mitte September 2026 werden auf den Gemarkungen Lahr, Kuhbach, Reichenbach, Sulz und Seelbach insgesamt rund 773 Hektar Wald mittels Helikopter gekalkt.

Die Flächen, auf denen die Kalkung stattfindet, befinden sich am Altvater, Gießen, Langeck, Schindel, Lauenberg, Bombachtal, Hohenberg, Sulzberg und Ernet. Zum Schutz der Waldbesucherinnen und Waldbesucher besteht dort im Zeitraum der Aktion ein Betretungsverbot. Über eine zeitweise Sperrung der Langenhardstraße wird gesondert informiert. Die Stadt Lahr bittet darum, das Betretungsverbot zu beachten. Das verwendete Gesteinsmehl ist für Menschen zwar absolut unbedenklich, in ganz seltenen Fällen können jedoch kleine Klümpchen vom Kalkungskübel abfallen.

Für Tiere ist das Gesteinsmehl ebenfalls absolut unbedenklich. Die Stadt Lahr empfiehlt jedoch, Bienenkästen vor Beginn der Maßnahme aus dem Wald abzuholen, damit sie nicht von möglicherweise abfallenden Kalkklümpchen beschädigt werden. Außerdem weist sie Tierhalterinnen und Tierhalter darauf hin, dass der Rotorschlag des Helikopters vor allem Pferde beunruhigen kann. Es könnte daher unter Umständen sinnvoll sein, die Tiere zu Flugzeiten im Stall zu belassen oder gegebenenfalls anderweitig unterzubringen.

Die Maßnahme ist mit Staubentwicklung verbunden. Der Helikopter hält jedoch gebührenden Abstand zum Siedlungsraum sowie zu Wiesen und Weiden und wirft den Kalk nahezu metergenau ab. Biotope und Bachläufe im Wald werden ebenfalls nicht beeinträchtigt, da eine Pufferzone um sie herum eingehalten wird.

Die Bodenschutzkalkung basiert auf wissenschaftlichen Grundlagen und findet ausschließlich auf sauren Böden statt. Die menschengemachten Säureeinträge der vergangenen Jahrzehnte wirken sich immer noch negativ auf den Nährstoffhaushalt der Böden und auf die Pflanzengesundheit aus. Das gemahlene Dolomitgestein, das bei der Bodenschutzkalkung ausgebracht wird, wirkt der entstandenen Nährmineralarmut im Waldboden nachhaltig und schonend entgegen. Der Basenhaushalt vor allem im Oberboden regeneriert sich und die biologische Aktivität im Boden erhöht sich. So werden letztlich die Nährstoffe im Boden wieder besser verfügbar für Bäume und Sträucher. Ebenso verbessern sich die Lebensbedingungen für Bodenlebewesen. Gesunde Waldböden in Kombination mit intakten Wäldern erfüllen weitere wichtige Funktionen. Beispielsweise filtern sie Regenwasser und sorgen damit für eine nachhaltige Trinkwasserbereitstellung.

Die Bodenschutzkalkung wird federführend vom Amt für Waldwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis organisiert. Sie ist mit den zuständigen Behörden für Naturschutz und Wasserwirtschaft, der Stadt Lahr sowie den Waldeigentümerinnen und Waldeigentümern abgestimmt. Bei den Flächen handelt es sich um 511 Hektar Stadtwald, 145 Hektar Privatwald und 117 Hektar Wald in kirchlichem Besitz. Die Europäische Union, die Bundesrepublik Deutschland und das Bundesland Baden-Württemberg tragen 90 Prozent der Kosten. Bei der Stadt Lahr verbleibt ein Eigenanteil von rund 30.000 Euro. Die Maßnahme ist trotz geltender Haushaltssperre möglich, da die vertraglichen Verpflichtungen schon im vergangenen Jahr geschlossen wurden.

Für Rückfragen stehen das Amt für Waldwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis, Telefon 0781/805-7182, und die Abteilung Forst beim Bau- und Gartenbetrieb Lahr, Telefon 07821/9146-0, zur Verfügung.

Vorankündigung zur landesweiten Sicherheitsbefragung BW 2026

Vorankündigung! Landesweite Sicherheitsbefragung Baden-Württemberg 2026

Das Institut für Kriminologische Forschung Baden-Württemberg (KriFoBW) startet im September 2026 die zweite Sicherheitsbefragung in Baden-Württemberg mit Schwerpunkten zum subjektiven Sicherheitsgefühl, zur Viktimisierung, gesellschaftlichen Themen sowie zur Zufriedenheit mit der Polizeiarbeit. Die erste Erhebung fand 2023 statt – die Ergebnisse sind unter <https://www.krifobw.de/landesweite-sicherheitsbefragung-abrufbar>.

Rund 200.000 zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger in 130 Städten und Gemeinden werden angeschrieben und anonym befragt – auch unsere Gemeinde/Stadt ist dabei. Wir unterstützen dieses Vorhaben ausdrücklich, denn Ihre Teilnahme ist wichtig: Die Polizeiliche Kriminalstatistik zeigt nur einen Teil der Wirklichkeit, da viele Straftaten nicht angezeigt werden. Das persönliche Sicherheitsempfinden ist daher ein unverzichtbarer Maßstab für das Gesamtbild der Sicherheitslage. Die Befragung trägt dazu bei, ein umfassenderes und realistischeres Bild der Sicherheitslage zu bekommen und gesellschaftlichen Entwicklungen zu erkennen – eine wichtige Grundlage unter anderem für gezielte Präventionsmaßnahmen und eine effektivere Kriminalitätsbekämpfung.

Die Teilnahme ist unkompliziert: Wenn Sie Teil der Zufallsstichprobe sind, erhalten Sie per Post einen persönlichen Zugang zu einem Online-Fragebogen. Auf Wunsch kann mittels dieses Zugangscode auch ein Papierfragebogen angefordert und kostenfrei zurückgesendet werden. Selbstverständlich bleiben alle Angaben anonym und werden streng vertraulich behandelt.

Die Befragung läuft von Mitte September bis Ende Oktober 2026.

Bitte nutzen Sie die Chance, Ihre Stimme einzubringen und aktiv zu mehr Sicherheit und Lebensqualität in Baden-Württemberg beizutragen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.krifobw.de

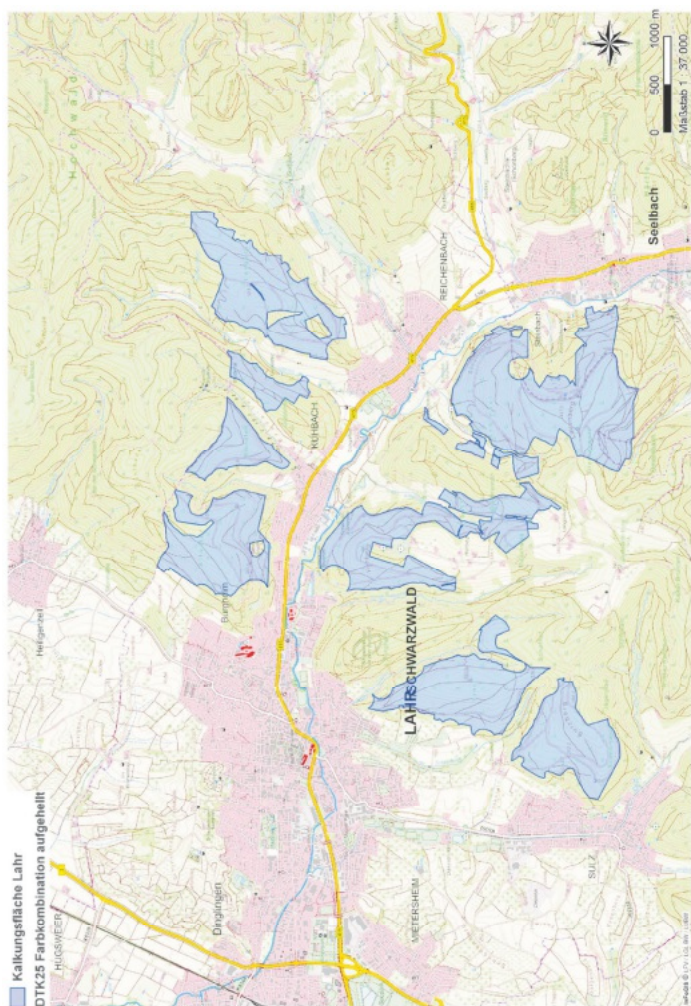


Bild: Karte der Waldflächen, auf denen Kalk ausgebracht wird

Foto: Stadt Lahr

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen. Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Lahr sind:

▪ ibb.lahr@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828304
Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Die Sprechstunde ist jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Caritas-Verbands e.V., Bis-marckstraße 82, 77933 Lahr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen vom Landratsamt

Besuchen Sie uns auf unserer Seite www.wohin-im-Notfall.de. Weitere Gesundheitsinformationen finden Sie auf dem Gesundheitsportal Ortenau oder folgen Sie uns gerne auf Instagram.

Neuigkeiten zum Ortenaukreis finden Sie auch auf Social-Media. Folgen Sie uns auf [tiktok.com/@der.ortenaukreis](https://www.tiktok.com/@der.ortenaukreis), [instagram.com/der.ortenaukreis](https://www.instagram.com/der.ortenaukreis) und WhatsApp/Der Ortenaukreis

Informationen zum Datenschutz innerhalb des Landratsamtes Ortenaukreis allgemein und speziell des Gesundheitsamtes können Sie der Homepage des Landratsamtes entnehmen.

Der Besuch der Dienststellen des Landratsamtes ist nur nach konkreter, vorheriger Terminvereinbarung möglich. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Veranstaltungsreihe DORT – Donnerstags in der Ortenau

Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die kulturelle Höhepunkte mit kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden. Ob bei Themenführungen, stimmungsvollen Sundownern oder musikalischen Events, im Rahmen der Veranstaltungsreihe DORT – donnerstags sind Sie eingeladen, die Vielfalt unserer Region auf besondere Weise zu erleben.

Infos unter www.ortenau-tourismus.de.

Veranstaltungsreihe DORT – Donnerstags in der Ortenau

Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die kulturelle Höhepunkte mit kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden. Ob bei Themenführungen, stimmungsvollen Sundownern oder musikalischen Events, im Rahmen der Veranstaltungsreihe DORT – donnerstags sind Sie eingeladen, die Vielfalt unserer Region auf besondere Weise zu erleben.

Am Donnerstag, 20. August 2026, finden folgende Veranstaltungen statt:

Kappelrodeck: After-Work

Wein, Kulinarisches, und geselliges Beisammensein gibt es beim After-Work vor der Vinothek der Hex vom Dasenstein Winzer. Ab 17 Uhr am Burgunderplatz 1, 77876 Kappelrodeck. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter info@oberkircherwinzer.de oder 07842 93380. Veranstaltung findet im Freien statt.

Seelbach: Wir geben uns den Frischekick

Nur Mut-(kaltes) Wasser tut gut! Treffpunkt ist an der Kneippinsel. Dort bringen wir den Kreislauf in Schwung oder wir entspannen durch die Kraft vom kalten Wasser. Beides ist möglich. Dieser natürliche Frische-Kick stärkt das Immunsystem und hat viele positive Wirkungen auf die Gesundheit. Gratis gibt es Glücksgefühle dazu. Treffpunkt: 17 Uhr, Kneippinsel / Schloßweg Seelbach. Teilnahmegebühr: 12€. Anmeldung bis einen Tag vor der Veranstaltung unter tourismus@seelbach-online.de oder 07823 949452. Veranstaltung findet ab 8 bis 15 Personen statt.

Haslach: DUFT TOUR im Marktstädtchen Haslach mit Bärbel Winkler

Schlendern Sie mit mir immer der „Nase“ nach durch die engen Gässchen und historischen Plätze unserer bezaubernden Altstadt. Vergangenes wird plötzlich durch die Nase erfahrbar, ist verknüpft mit Emotionen und Erinnerungen....Anekdötchen und Geschichtchen. Eine aktiv vergnügliche Entdeckungsreise der Sinne.... nicht nur für Augen und Ohren. Treffpunkt: 18 Uhr, Klosterstraße 1, 77716 Haslach. Teilnahmegebühr: 12€ (inkl. Duftwässerle). Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter info@haslach.de oder 07832 706172. Rundgang durch Haslach, Kopfsteinpflaster, auch bei Regen.

Kehl/Straßburg: Geführter Abendspaziergang durch Straßburg – Mit Lichtshow am Münster

Erleben Sie das stimmungsvolle Flair Straßburgs bei einem geführten Abendspaziergang, der Sie zu übersehenen Plätzen, eindrucksvollen Monumenten und verborgenen Winkeln führt. Zu Orten, die im Alltag oft übersehen werden und die im abendlichen Licht eine ganz besondere Wirkung entfalten. Treffpunkt: 19 Uhr, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Teilnahmegebühr: 16,90 €, zzgl. Fahrkarte ÖPNV. Anmeldung erforderlich. Infos unter www.reservix.de, Tourist Information Kehl oder bei Reservix-Vorverkaufsstellen. Führung inkl. Headset.

Zell am Harmersbach: NoHocker-Party

Im August lädt der Stadtpark donnerstags zum Kultur-Picknick ein. Eine "offene Bühne" bietet eine Plattform für Amateure und Profis, die sich einem lockeren und interessierten Publikum präsentieren. Wer will bringt eine eigene Sitzgelegenheit mit oder nutzt die Parkbänke zum „nohocke und zugucke“. Ab 19 Uhr, Stadtpark (Kirchstraße), 77736 Zell am Harmersbach. Keine Anmeldung erforderlich. Infos unter 07835 6369240 oder tourist-info@zell.de. Sitzgelegenheit oder Picknickdecke mitbringen.

Kleidertauschmärkte in der Ortenau: Tauschen statt kaufen

Viele Kleidungsstücke haben ein kurzes Leben. Nach Angaben des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit werden rund 40 Prozent der in Deutschland gekauften Kleidungsstücke nie oder nur selten getragen. Häufig landen sie ungenutzt im Alttextiliencontainer oder in der Grauen Tonne.

Kleidertauschmärkte stellen hierfür eine nachhaltige Alternative dar. Sie bieten eine Plattform, um gut erhaltenen Kleidungsstücken ein zweites Leben zu schenken. Gleichzeitig tragen sie dazu bei, Ressourcen zu schonen, Abfälle zu vermeiden und fördern einen bewussteren Umgang mit Kleidung. Darüber hinaus sind sie ein Ort der Begegnung, der für nachhaltigen Konsum sensibilisiert.

Auch die Europäische Union setzt verstärkt auf die Wiederverwendung von Textilien. Seit dem 19. Juli dürfen große Unternehmen unverkaufte oder retournierte Kleidung und Schuhe nicht mehr vernichten. Die Produkte sollen stattdessen wiederverwendet, gespendet oder recycelt werden.

„Auf Kleidertauschmärkten können ausschließlich gut erhaltene, saubere und tragbare Kleidungsstücke getauscht werden“, erklärt Sophia Neumaier, Abfallberaterin beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. Die Annahmebedingungen sowie weitere Informationen zu den Kleidertauschmärkten finden Interessierte auf der Website des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter der Rubrik „Abfallvermeidung“. „Nicht mehr tragbare, verschmutzte oder beschädigte Kleidung gehört weder auf den Kleidertauschmarkt noch in die Alttextiliencontainer auf den Wertstoffhöfen. Sie müssen über die Graue Tonne entsorgt werden“, ergänzt Neumaier.

Wer selbst einen unentgeltlichen Kleidertauschmarkt veranstaltet, kann diesen per E-Mail an abfallberatung@ortenaukreis.de bei der Abfallberatung melden. Gerne nimmt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft weitere Veranstaltungen auf der Website auf und unterstützt so dabei, das Angebot im Ortenaukreis bekannter zu machen.

Weitere Projekte und Angebote zur Abfallvermeidung finden sich unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter 0781 805 9600 oder per E-Mail an abfallberatung@ortenaukreis.de.

Sommer, Sonne, Gewusel in der Mülltonne: So beugt man Madenbefall vor

Steigende Temperaturen im Sommer begünstigen die Entwicklung von Maden in der Grauen Tonne. Daniel Parden, Abfallberater beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises, informiert und gibt Tipps, wie die Mülltonne madenfrei gehalten werden kann.

Wo kommen Maden her?

Bei Maden in der Grauen Tonne handelt es sich meist um Larven von Stuben- und Schmeißfliegen. Die Fliegen suchen gezielt organische Abfälle wie Essensreste oder Küchenabfälle, um ihre Eier abzulegen. Bei entsprechenden Temperaturen können beispielsweise die Maden der Stubenfliegen schon zwölf Stunden nach der Eiablage schlüpfen. Sie ernähren sich von den Abfällen, leben einige Tage in diesen und verpuppen sich dann. Unter gewissen Bedingungen kann so innerhalb eines Abfuhrzyklus von 14 Tagen eine neue, geschlechtsreife Fliegengeneration heranwachsen.

Was kann man gegen Maden in der Mülltonne tun?

1. Kühler Standort der Grauen Tonne

Die Entwicklung der Maden vom Ei bis zur erwachsenen Fliege ist temperaturabhängig. Je kühler die Temperatur, desto lang-

samer verläuft die Entwicklung. Deshalb sollte die Abfalltonne möglichst kühl gehalten und bevorzugt an einem schattigen Platz aufgestellt werden.

2. Offene Abfälle vermeiden

Abfälle sollten in fest zugeknöteten Müllbeuteln verpackt werden. Dies reduziert die Geruchsbildung und erschwert den Fliegen den Zugang. Ein einfaches Einschlagen in Zeitungspapier reicht nicht aus.

3. Regelmäßige Reinigung der Mülltonne

Haftende Müllreste am Boden der Tonne sind ideale Brutstätten. Eine regelmäßige Reinigung nach der Leerung beugt nicht nur Maden, sondern auch unangenehmen Gerüchen vor.

4. Deckel immer geschlossen halten

Ein Spalt am Deckel, vielleicht um Stauhitze zu vermeiden, mag gut gemeint sein. Doch er ist eine offene Einladung für Fliegen zur Eiablage. Besser ist es, den Deckel immer fest geschlossen zu halten, insbesondere wenn die Abfälle nicht komplett in Beuteln verpackt sind.

Für Fragen steht die Abfallberatung des Ortenaukreises telefonisch unter 0781 805-9600 oder per E-Mail an abfallberatung@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Weitere Informationen rund um das Thema Abfall sind auch auf der Website www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de und in der AbfallApp Ortena

Obstgehölze fachgerecht schneiden: Neuer Baumwartkurs startet 2027

Das Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises bietet von Februar 2027 bis Februar 2028 einen neuen Baumwartkurs an. Die 160 Unterrichtseinheiten umfassende Ausbildung richtet sich an Personen, die beruflich oder auf eigenen Obstflächen Obstgehölze pflegen. Die Gruppe ist auf 15 Teilnehmende begrenzt; einige Plätze sind noch frei.

„Der Baumwartkurs verbindet fundiertes Wissen mit viel Arbeit am Baum. Rund zwei Drittel der Ausbildung finden draußen statt, sodass die Teilnehmenden die Schnitttechniken unmittelbar üben und über die Jahreszeiten hinweg vertiefen können“, sagt Kursleiterin Barbara Ennemoser vom Amt für Landwirtschaft.

Im Mittelpunkt des Kurses steht der fachgerechte Schnitt von Obstbäumen und Beerensträuchern. Behandelt werden die wichtigsten Obstarten der Region sowie Hochstämme und kleinkronige Bäume. Hinzu kommen Grundlagen zu Boden, Düngung, Sortenwahl, Veredlung, Pflanzenschutz und Biodiversität. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Eigene Obstflächen sind erwünscht, da praktische Einheiten auch auf Flächen der Teilnehmenden im Ortenaukreis stattfinden.

Die erste Blockwoche läuft vom 15. bis 19. Februar 2027, die zweite vom 29. November bis 3. Dezember 2027. Die Abschlusswoche folgt vom 14. bis 18. Februar 2028. Weitere Praxistermine sind für das Sommerhalbjahr 2027 vorgesehen. Der Theorieunterricht findet im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, in Offenburg statt. An die letzte Kurswoche schließen eine praktisch-mündliche und eine schriftliche Prüfung an.

Der gesamte Kurs kostet 400 Euro. Anmeldeschluss ist Montag, 30. November 2026. Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben; der Kurs findet ab zehn Teilnehmenden statt. Informationen und Anmeldung: <https://ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de> unter dem Reiter „Veranstaltungen“.

Fragen beantwortet Kursleiterin Barbara Ennemoser unter 0781 805 7115 oder barbara.ennemoser@ortenaukreis.de.

„Mein persönliches Vision-Board für die Kommunalpolitik“ – Fortführung der Veranstaltungsreihe „FRAUEN MACHT POLITIK!“

Mit ehrenamtlichem Engagement gestalten zahlreiche Frauen das Leben in ihrer Gemeinde, doch in den kommunalen politischen Gremien Baden-Württembergs sind sie weiterhin deutlich unterrepräsentiert.

In der Veranstaltungsreihe „FRAUEN MACHT POLITIK“ werden hilfreiche Informationen und Werkzeuge vorgestellt, damit Frauen ihr Engagement in der Kommunalpolitik kompetent, erfolgreich und resilient gestalten können. Zudem eröffnet sich die Möglichkeit zu partei- und landkreisübergreifender Vernetzung.

Organisatorinnen der Veranstaltungsreihe sind die Gleichstellungsbeauftragten der Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen sowie des Ortenaukreises, die das Engagement von Frauen in der Kommunalpolitik stärken.

Der Workshop „Mein persönliches Vision-Board für die Kommunalpolitik“ lädt Kommunalpolitikerinnen ein, ihre Potenziale weiter zu entwickeln und mit der kreativen Methode des Vision Boards sichtbar zu machen, für welche Ziele sie stehen, wie sie sich kraftvoll einbringen und welchen Beitrag sie für Politik und Gesellschaft leisten möchten. Dieser persönliche Kompass inspiriert und motiviert für die nächsten Schritte in der Kommunalpolitik. In einer digitalen Follow-Up-Veranstaltung tauschen die Teilnehmerinnen sich zu Erfahrungen mit dem Vision-Board aus.

Die Trainerin und Coachin Ute Pfeifer gestaltet den Workshop.

Der Workshop für Kommunalpolitikerinnen wird angeboten
am 22. September 2026 von 16 - 18.15 Uhr
im Stubenhaus in Staufen
am 16. Oktober 2026 von 15.30 - 17.45 Uhr
in der Volkshochschule in Gengenbach
am 13. November 2026 von 16 - 18.15 Uhr
im Landratsamt Emmendingen, Haus am Festplatz

Interessierte können in Staufen, Gengenbach oder Emmendingen an dem Workshop kostenfrei teilnehmen. Aufgrund begrenzter Teilnehmerinnenzahl ist eine Anmeldung jeweils bis 10 Tage vor dem Veranstaltungstermin erforderlich unter

bzw. dem Link <https://eveeno.com/170423519#>

Kontakt:

Landratsamt Breisgau- Hochschwarzwald
Heike Gutmann
Kommunale Gleichstellungsbeauftragte
0761 2187-8250
gleichstellung@lkbh.de

Landratsamt Emmendingen
Karin Schuster
Kommunale Gleichstellungsbeauftragte
07641 451-1025
gleichstellung@landkreis-emmendingen.de

Landratsamt Ortenaukreis
Carina Klemm
Kommunale Gleichstellungsbeauftragte
0781 805-9799
gleichstellung@ortenaukreis.de

Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson startet im Oktober 2026

Das Diakonische Werk im Ev. Kirchenbezirk Ortenau bietet ab Oktober 2026 eine kostenfreie Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson an. Der Kurs richtet sich an Menschen, die im Rahmen einer selbstständigen Tätigkeit Kinder in familiärer Atmosphäre betreuen und ihnen als Kindertagespflegeperson in kleinen Gruppen eine individuelle Betreuung mit fester Bezugsperson bieten möchten.

Kindertagespflege ist eine gesetzlich anerkannte Betreuungsform und eine wichtige Ergänzung zu Kindertageseinrichtungen.

Der rund einjährige Kurs umfasst etwa 300 Unterrichtseinheiten und findet abends sowie an Wochenenden statt. Für pädagogisch vorgebildete Personen ist eine verkürzte Qualifizierung möglich. Voraussetzungen sind unter anderem ein Mindestalter von 18 Jahren, Deutschkenntnisse mindestens B2, ein Schulabschluss sowie ein Führungszeugnis und ein ärztliches Attest. Weitere Informationen finden Sie unter www.familie-ortenau.de.

Koch-Workshops für Kinder

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt Kinder von 8 bis 14 Jahren am Donnerstag, 20. August 2026 von 10 bis 13 Uhr zum Koch-Workshop „Hurra heute koche ich!“ ein. Dieser findet in der Küche des Ernährungszentrum Ortenau, Prinz-Eugen-Str.2 in Offenburg statt.

Wer Freude daran hat, in der Küche zu arbeiten, ist bei diesem Workshop genau richtig. Gemeinsam wird ein vollständiges Essen zubereitet. Dabei werden überwiegend Lebensmittel genutzt, die unsere Region gerade bietet oder saisonal geerntet werden.

Referentin Tanja Beckmann vom Ernährungszentrum Ortenau gibt Anleitung und unterstützt, wo nötig. Gemeinsam verbringen die jungen Teilnehmer einen Vormittag in der Lehrküche und verarbeiten heimisches Obst und Gemüse zu leckerem Essen. Dabei wird auch der Umgang mit den Küchengeräten gezeigt, der Tisch gedeckt, Servietten gefaltet, gemeinsam gegessen und aufgeräumt.

Die Kosten betragen 5 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. So lange freie Plätze vorhanden sind, ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Website des Ernährungszentrums unter www.EZ-Ortenau.de möglich.

Beratung für interessierte Gastfamilien für ältere Menschen

Unverbindliche Beratung für neue Gastfamilien, die sich für die Aufnahme eines älteren Menschen auf Dauer oder vorübergehend interessieren
Herbstzeit gGmbH Betreutes Wohnen für ältere Menschen in Familien:

Online-Beratung:

jeden zweiten Freitag im Monat von 14:00–16:00 Uhr. Nächster Termin: **14.08.2026**

Zugangslink auf der Homepage:

<https://www.herbstzeit-bwf.de/meet-und-talk/>

Oder persönlich vor Ort:

Meet&Talk: Mittwoch, 16. September 2026 | 15.00-17.00 Uhr (Prinz-Eugen-Str. 4, 77654 Offenburg)

Tipps der Polizei zum Thema „Cybertrading, Fraud Anlagebetrug“

(Cybertrading = Internethandel mit Wertpapieren / Fraud = Betrug, Täuschung – Sammelbegriff für verschiedene Arten der Wirtschaftskriminalität)

- Anwerbung der Opfer über soziale Netzwerke, Call-Centern oder Online-Marketing, Messenger (WhatsApp oder Telegramm)
- von den Tätern werden Anlageprodukte wie Aktien, binäre Optionen, Devisen und Kryptowährungen zum Handel angeboten, welche alle keinen realen Hintergrund haben
- Durch die offerierten hohen Gewinnspannen, lassen sich viele Opfer zunächst zu kleineren Geldüberweisungen (etwa 250 €) und nach suggerierten virtuell hohen Gewinnen oft auch zu höheren Beträgen verleiten. Erste Auszahlungen werden noch durchgeführt, um Anleger von der Seriosität der Kapitalanlage zu überzeugen.
- Überwiesene Geldbeträge werden nicht für Anlagen verwendet und sind verloren
- Einsatz von vermeintlicher Trading Software (z. B. für Kundenmanagement oder künstlich dargestellte/manipulierbarer Wertverläufe)

So schützen sie sich vor unseriösen Wertpapiergeschäften

- Anleger sollten misstrauisch bei Angeboten im Internet sein, die hohe Gewinne mit Geldanlage versprechen
- Bevor Anleger Geld über Internetplattformen anlegen, sollten sie sich über unabhängige Quellen vor allem im Hinblick auf die Seriosität der Anbieter und das angebotene Produkt informieren (Häufig werden Daten real existierende Firmen missbräuchlich verwendet)
- Informationsquellen hierfür bspw.: (www.verbraucherzentrale.de) oder die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (www.bafin.de)
 - Keine Fernzugriffe zulassen

Weitere Hinweise zu diesem Thema: www.polizei-beratung.de

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.
Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781 / 21-4515
oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Shouldersurfing

Was versteht man unter Shouldersurfing?

- „über die Schulter schauen“; Ausspähen (Beobachten der Eingabe) von persönlichen Informationen wie bspw. einem PIN.)
- Die Täter warten, bis Personen Geld aus einem Automaten abgehoben haben.
- Anschließend wird dem Opfer glaubhaft vermittelt, dass nicht sämtliches Geld aus dem Automaten entnommen wurde, wobei sie überzeugt werden die Karte erneut einzulegen.
- Bei diesem Vorgang spähen die Betrüger die PIN aus und versuchen im Anschluss die Karte zu entwenden um später Geld abzuheben.
- PIN immer verdeckt eingeben
- Darauf achten, ob fremde Personen den Abhebevorgang beobachten und ob der Diskretionsabstand eingehalten wird.
- Bei Auffälligkeiten, kein weiteres Geld abheben, einen Mitarbeiter des Kreditinstitutes informieren bzw. Polizei, sollte es sich um einen freien Geldautomaten handeln.

Allgemeine Empfehlungen:

Kostenloses Beratungsangebot für Seniorengruppen: „Verkehrssicherheit“ und „Im Alltag sicher leben“

Neben Themen zur Verkehrssicherheit bieten wir u. a. zu den Deliktsbereichen Betrug, Enkeltrick, Gewinnversprechen, Haustürgeschäfte, Sonstiger Betrug, Computer-/Internetkriminalität, Raub/Erpressung, Taschendiebstahl gezielt für Seniorenvereine oder -gruppen kostenlose Beratungen an.

Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention
07222 / 761-400 oder 0781 / 21-1041
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Sonstige Mitteilungen

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

(DRV BW) Beratungen zu Rente und Reha in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg sind derzeit nur nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich. Gerne können Sie sich hierfür telefonisch oder per Mail an die Auskunft- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in Offenburg unter 0781/639150 oder aussenstelle.offenburg@drv-bw.de wenden. Auf der Seite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de können auch Termine für eine Videoberatung online gebucht werden, die eine moderne und bequeme Alternative zur Beratung vor Ort darstellt.

Skf e.V. Ortsverein Offenburg/Ortenau

„... nur zwei Stunden die Woche – für mich waren sie die Welt!“
Ehrenamtliche unterstützen Familien nach der Geburt

Mit der Geburt eines Babys wird der Alltag auf den Kopf gestellt. Wenn Eltern keine Unterstützung von Familie oder Freunden haben, springen die Ehrenamtlichen von wellcome ein. In Lahr und Umgebung werden dafür dringend neue Helfer*innen gesucht.

wellcome ist ein modernes Hilfsangebot für Eltern: Im ersten Jahr nach der Geburt helfen die Ehrenamtlichen für einige Monate ganz unbürokratisch im Familienalltag – so wie es Familie, Freunde oder Nachbarn tun würden. Sie gehen mit dem Baby spazieren, damit die Mutter Schlaf nachholen kann, begleiten die Zwillingmutter zu Arztbesuchen oder spielen mit den Geschwisterkindern. Sie stehen mit Rat und Tat zur Seite oder hören einfach zu. Eine scheinbar kleine Unterstützung – mit großer Wirkung: „... nur zwei Stunden die Woche – für mich waren sie die Welt!“, berichtet eine Mutter.

Die Nachfrage in Lahr und Umgebung wächst stetig

Die Nachfrage der Familien wächst stetig. Damit der Bedarf gedeckt werden kann, freut sich das wellcome-Team über neue Ehrenamtliche.

Kontakt:

wellcome Ortenau/Kinzigtal
Simone Paßlick
Skf e.V. Ortsverein Offenburg/Ortenau
Zeller Straße 11
77654 Offenburg
0151 65912106
kinzigtal@wellcome-online.de

Wird Hitze das neue Normal?

Fotos zum Thema Hitze, Dürre und Klimawandelschäden in der Ortenau gesucht!

Nachdem das Wetter im vergangenen Jahr in der Ortenau wenig auffällig war, macht sich der Einfluss des Klimawandels 2026 bereits in der ersten Hälfte des Jahres deutlich bemerkbar: Hitzewellen und extreme Trockenheit machen Mensch und Natur zu schaffen. Vertrocknete Vegetation, Jungvögel, die

aufgrund der Hitze aus ihren Nestern fallen und austrocknende Bäche sind nur einige der erschreckenden Beobachtungen. Das BUND-Umweltzentrum Ortenau möchte solche Bilder sammeln und die Auswirkungen der Klimakrise dokumentieren. Petra Rumpel, Geschäftsführerin des BUND-Kreisverbands Ortenau erklärt: „Sicherlich hat jeder einen etwas anderen Fokus: Menschen, die bei der Arbeit unter Hitze leiden, Schäden in der Landwirtschaft durch die Dürre, versiegende Brunnen und vieles mehr – alles zusammen gibt dann ein umfassendes Gesamtbild dessen, was den Klimawandel in der Ortenau ausmacht.“

Der Umweltverband freut sich deshalb über Zusendungen von Fotos in guter Qualität, pro Person max. 5 Stück, mit Erlaubnis zur nichtkommerziellen Verwendung und, falls eine entsprechende Beschriftung erwünscht ist, mit Angabe der Bildquelle. Auch Informationen zum Objekt, Fundort etc. sind willkommen. Eine Einsendung ist möglich per Mail an bund-ortenau@web.de. Unter allen Einsendungen bis zum 30. September verlost der BUND fünf Eintrittskarten für Vortragsveranstaltungen aus dem Veranstaltungsprogramm im Herbst/Winter.

Ringsheim feiert vom 22.-24.08. mit einem „Großen Jubiläumsfest“ das 800-jährige Ortsjubiläum

**Ringsheim feiert „800 Jahre“
Drei Tage „Großes Jubiläumsfest“ mit außergewöhnlichem Programm**

Mit einem abwechslungsreichen Programm, außergewöhnlichen Attraktionen und einem liebevoll gestalteten Festgelände steuert das Jubiläumsjahr „800 Jahre Ringsheim“ seinem Höhepunkt entgegen.

Bürgermeister Pascal Weber, Festchef Thomas Maurer sowie die Hauptorganisatorinnen der Gemeindeverwaltung, Eva Obergföll, stellten im Rahmen einer Pressekonferenz im Rathaus die letzten Details zum großen dreitägigen Jubiläumsfest vor.

„Wir möchten unseren Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Gästen aus Nah und Fern ein Fest bieten, das in dieser Form einzigartig ist“, betonte Bürgermeister Pascal Weber.

Eineinhalb Jahre intensive Vorbereitung

Bereits vor eineinhalb Jahren begann die Planung des Jubiläums. Ein 13-köpfiges Organisationskomitee aus Vertreterinnen und Vertretern des Gemeinderats, der Verwaltung, der Vereine sowie engagierten Bürgerinnen und Bürgern entwickelte gemeinsam das Konzept für das Jubiläumsjahr.

Schnell war klar, dass Ringsheim seine Geschichte nicht über mittelalterliche Kulissen erzählen möchte. Stattdessen konzentriert sich das Jubiläum auf die Themen, die die Entwicklung der Gemeinde über Jahrzehnte maßgeblich geprägt haben: **Tabakanbau, Erzbergbau und Weinbau**. Diese drei Schwerpunkte ziehen sich als roter Faden durch das gesamte Jubiläumsjahr – vom Marketingkonzept über die Festmagazine bis hin zur Gestaltung des Jubiläumsfestes.

Mit inzwischen über 20 Veranstaltungen wird das 800-jährige Bestehen gefeiert. Bereits zahlreiche Höhepunkte liegen hinter den Veranstaltern – darunter der Sektempfang zum Jahresbeginn, besondere Fastnachtsveranstaltungen, der Jubiläumsgottesdienst mit Erzbischof Stephan Burger, sportliche Veranstaltungen sowie die Veröffentlichung der ersten drei Festmagazine. Nun steht mit dem dreitägigen Jubiläumsfest der Höhepunkt des Festjahres bevor.

Ein Festgelände mit drei Erlebniswelten

Als Grundlage dient das bewährte Gelände des Wein- und Gassenfestes, das für das Jubiläum um die Rathausstraße und die Hauptstraße erweitert wird. Dadurch entsteht ein großer Rundweg durch den Ortskern.

Das Festgelände gliedert sich in drei thematisch gestaltete Bereiche: **Tabak, Wein und Bergwerk**.

Mit großem ehrenamtlichem Engagement haben Ruth Volz und Lydia Schütte gemeinsam mit zahlreichen Helfern die Dekoration vorbereitet. Drei eindrucksvolle Portale führen die Besucher von einer Erlebniswelt in die nächste.

Für die Gestaltung wurden bereits vor über einem Jahr Tabakstorzen geerntet und getrocknet. Viele Bürger zogen in den vergangenen Monaten Tabakpflanzen, die nun den Tabakbereich schmücken. Alte Weintrotten, Rebknorren und zahlreiche historische Gegenstände verleihen dem Weinbereich seinen besonderen Charakter. Im Bergwerksbereich erinnern vielfältige Exponate an die Geschichte des Ringsheimer Erzbergbaus.

Neu hinzu kommt ein großer Familien- und Kinderbereich. Zahlreiche Vereine und Organisationen bieten Bastel- und Mitmachaktionen an. Ein Bungee-Trampolin, die vom Schützenverein bereitgestellte Scattanlage, die mobile Kinderturnwelt des Landes Baden-Württemberg sowie das Tischtennismobil sorgen für Bewegung und Unterhaltung. Auch die beliebten Figuren des Ringsheimer Kinderbuchs – Wichtel Ringsi und Schnecke Traubi – werden auf dem Festgelände unterwegs sein. Die Bücherei lädt im Vorlesezelt zu spannenden Geschichten von Ringsi ein, bevor sich die Kinder im großen Sandkasten selbst auf die Suche nach dem magischen Bergkristall machen können.

Große kulinarische Vielfalt

Auch kulinarisch bietet das Jubiläumsfest die gewohnt große Auswahl. Neben traditionellen Gerichten wie Sauerbraten, saurer Leber, Ochsenschwanzsuppe oder verschiedenen Schnitzel- und Steakvariationen ergänzen neue Angebote regionaler Gastronomen das Speisenangebot. Burgunderbraten, Wildspezialitäten sowie Gerichte vom Holzkohlegrill sorgen zusätzlich für Abwechslung.

Die Verantwortlichen für den gastronomischen Bereich, Tobias Fischer und Manfred Weber, freuen sich besonders über die starke Beteiligung örtlicher Anbieter.

„Wir sind stolz darauf, unseren Gästen eine außergewöhnlich große Auswahl an Speisen und Getränken bieten zu können. Besonders freut uns, dass wir nahezu ausschließlich mit Ringsheimer Anbietern oder Betrieben mit engem Bezug zu Ringsheim zusammenarbeiten.“

Ringsheim feiert vom 22.-24.08. mit einem „Großen Jubiläumsfest“ das 800-jährige Ortsjubiläum

Drei Bühnen sorgen für Unterhaltung

Auch das Rahmenprogramm verspricht zahlreiche Höhepunkte. Auf insgesamt drei Bühnen erwartet die Besucher an allen Festtagen ein abwechslungsreiches Programm.

Auf der Hauptbühne am Rathausplatz treten unter anderem die Bands Ultimo und Check Daniels sowie die Hans und seine Herzbblutmusikanten, die Band Freiblech oder die Bergmannskapelle Wieden auf.

Im bekannten Partybereich in der Herrenstraße sorgen unter anderem die Partyband Do-It, die Lebendige Musikbox, die Band El Paso und Unexpected sowie DJ Christoph Schneider für Stimmung.

Die dritte Bühne an der Kreuzung Ziegelstraße bietet vor allem regionalen Musikern eine Plattform. Dort spielen unter anderem die eigens gegründete Family Combo, das Duo Etival, die Band Just Divine, Mike&Enrico oder das Onkel Jacobs Duo. Ergänzt wird das Programm durch Auftritte örtlicher Vereine.

Einmalig zum Fest: Tabaklounge

Ein weiteres Highlight erwartet die Besucher in der Tabaklounge im Pfarrgarten in der Herrenstraße. Die historische Remise des Pfarrhauses wurde eigens für diesen Anlass entrümpelt und liebevoll hergerichtet. Dort lädt eine Ausstellung dazu ein, die Geschichte des Tabakanbaus zu entdecken – von der Tabakpflanze über die Verarbeitung bis hin zum fertigen Produkt. Für das passende Ambiente sorgt zudem ein Tabakhändler aus Kehl, der in der Tabaklounge eine Auswahl hochwertiger Zigarren sowie erlesenen Whisky und Rum anbietet. So verbindet die Tabaklounge auf stilvolle Weise Wissenswertes über den Tabakanbau mit einem besonderen Genusserlebnis.

Europas größte Hochmast-Motorradshow zu Gast in Ringsheim

Als absolutes Highlight kündigten die Veranstalter den Auftritt der Geschwister Weisheit an.

Festchef Thomas Maurer erklärt:

„Mit drei Bühnen und einem Programm über alle Festtage hinweg können wir unseren Gästen ein außergewöhnlich vielfältiges Angebot bieten. Besonders freuen wir uns aber natürlich auf die Hochmast-Motorradshow der Geschwister Weisheit – ein Erlebnis, das es in Ringsheim bislang noch nie gegeben hat.“

Auch Bürgermeister Pascal Weber blickt voller Vorfreude auf die spektakulären Vorführungen:

„Wir sind besonders stolz darauf, Europas größte Hochmast-Motorradshow in Ringsheim begrüßen zu dürfen. In rund 40 Metern Höhe zeigen die Artisten und Motorradfahrer spektakuläre Darbietungen. Ergänzt wird dies durch die historische Hochseilshow ‚Anno Dazumal‘, die insbesondere auch Familien und Kinder begeistern wird.“

Sicherheit und Verkehr bestens vorbereitet

Ein Fest dieser Größenordnung erfordert umfangreiche Vorbereitungen im Bereich Sicherheit und Verkehr. Feuerwehrkommandant Christian Feist entwickelte gemeinsam mit den Behörden ein umfassendes Sicherheits- und Verkehrskonzept. Zum Schutz der Besucherinnen und Besucher werden unter anderem zusätzliche Straßensperren eingesetzt.

Die Hauptstraße wird während des Festes vollständig gesperrt. Der Verkehr sowie der Linienbusverkehr werden über Grasweg, Schulstraße und Kahlenbergstraße umgeleitet. Ersatzhaltestellen entstehen auf Höhe des Graswegs sowie am Bolzplatz der Schule.

Zusätzliche Parkmöglichkeiten stehen an der Kahlenberghalle sowie im künftigen Neubaugebiet an der Ortseinfahrt aus Richtung Herbolzheim zur Verfügung.

Die Gemeinde empfiehlt ausdrücklich die Anreise mit Bahn, Bus oder Fahrrad. Direkt am Festgelände werden zahlreiche Fahrradstellplätze eingerichtet.

Dank an Sponsoren und Ehrenamt

Ein Jubiläumsfest dieser Größenordnung wäre ohne die Unterstützung zahlreicher Partner nicht möglich. Neben der finanziellen Unterstützung durch den Gemeinderat konnte die Gemeinde ein erfolgreiches Sponsorenkonzept umsetzen.

Als Hauptsponsor engagiert sich die SIMONA AG maßgeblich für das Jubiläumsjahr. Weitere bedeutende Partner wie der Europa-Park sowie die Sparkasse Offenburg/Ortenau tragen ebenfalls wesentlich zum Gelingen der Feierlichkeiten bei. Hinzu kommen zahlreiche kleinere Sponsoren, deren Unterstützung gemeinsam mit dem großen ehrenamtlichen Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger das Jubiläumsfest überhaupt erst ermöglicht.

Bürgermeister Pascal Weber dankte abschließend allen Beteiligten:

„Dieses Jubiläumsfest ist ein Gemeinschaftswerk. Mein herzlicher Dank gilt allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, den Vereinen, unseren Sponsoren sowie allen Bürgerinnen und Bürgern, die mit ihrem Einsatz dazu beitragen, dass Ringsheim sein 800-jähriges Bestehen in einem würdigen und unvergesslichen Rahmen feiern kann.“

Weitere Informationen rund ums Jubiläum finden Sie unter: www.800jahre.ringsheim.de

Für Rückfragen rund ums Jubiläum steht Ihnen zur Verfügung: Eva Obergföll, obergfoell@ringsheim.de, 07822/8939-18

Bundesverband Deutscher Milchviehalter

Tag des offenen Hofes in Oberharmersbach.

Am Sonntag den 23.8.2026 findet von 10-17 Uhr auf dem Kornbauernhof, Obertal 13 in Oberharmersbach bei Familie Lehmann ein Tag des offenen Hofes statt.

In Zusammenarbeit mit der Milchmarke "Die Faire Milch" und Penny Deutschland können die Besucher einen Tag lang Einblicke in den Hofalltag erleben.

Familie Lehmann betreibt in Oberharmersbach einen Vollerwerbsbetrieb. Der Hof ist Demeter zertifiziert und wird als reiner Heumilchbetrieb geführt.

Für Groß und Klein ist etwas besonderes geboten.

Maschinenaustellung, Hüpfburg, Kinderschminken, Heu hüpfen, Kindertraktor fahren, Heukrahn fahren, Kühe und Kälbchen streicheln, Führung durch den großen Bauerngarten und vieles mehr.

Kulinarisch werden die Besucher mit Kaffee und Kuchen, Grillspezialitäten, Käse, Fisch, Bauernbrot, und Bauernhofeis alles aus der Region verwöhnt.

Insgesamt 9 Parkplätze sind ab dem Pennymarkt in Oberharmersbach talaufwärts und von Löcherberg kommend ausgewiesen.

Aufgrund des möglichen erhöhten Verkehrsaufkommens empfiehlt es sich mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

Letzter Haltepunkt der Harmersbachtalbahn ist ca. 800 Meter vom Hof entfernt.

Ein großer Parkplatz für Fahrräder ist direkt neben dem Hof. Familie Lehmann, "Die Faire Milch" und Penny freuen sich auf zahlreiche Besucher



Telefon: 07821-22530

Mail: auferstehungsgemeinde.lahr@kbz.ekiba.de

www.auferstehungsgemeinde-lahr.de

Pfarramt: Martin-Luther-Str. 5, 77933 Lahr

Mo./Di./Fr.: 9.00-11.30 Uhr; Do.: 16.30-18.30 Uhr

Monatsspruch August

Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben. Joh. 10,10

Infos „Mietersheimer Kirchle“

Ökumenische Andacht „Mach ein Fenster in der Arche“ (Genesis 6,16) anlässlich des Christopher-Street-Days in der Martinskirche um 11.30 Uhr. Sie zielt darauf, das Toleranz erschließende Potenzial der Religion zur Geltung zu bringen. Damit wird deutlich, dass das religiöse Menschenbild Kraft zum Widerstand gegen Ungerechtigkeit und Ungleichbehandlung ermöglicht und alles von Gott Geschaffene liebt.

Telefonandacht von ihren Pfarrer*innen. Rufen Sie unter der Nummer 07821-92207-50 an.

Gottesdienste

Sonntag, 16.08.2026

- 09:30 Uhr Gottesdienst in der Erlöserkirche (Prädikantin Liselotte Michael)
- 10:45 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Pfarrer Frank Schleifer)

Sonntag, 23.08.2026

- 09:30 Uhr Gottesdienst im Kirchle in Mietersheim (Prädikantin Diedra Fettel)
- 10:45 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Philipp Melancthon (Pfarrer Frank Schleifer)

Sonntag, 30.08.2026

- 09:30 Uhr Zentraler Gottesdienst in der Erlöserkirche in Kippenheimweiler (Pfarrer Frank Schleifer)

Samstag, 05.09.2026

- 11:30 Uhr ökum. Andacht anlässlich der CSDs (Pfarrer Grzegorz Kujawa und andere)
- 18:30 Uhr Abendgottesdienst in der Erlöserkirche (Pfarrer Michael Donner)

Sonntag, 06.09.2026

- 10:45 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Pfarrer Grzegorz Kujawa)

**KATHOLISCHE
KIRCHE
AN DER SCHUTTER**

Seelsorgeeinheit „An der Schutter“

Telefon 07821/92089-0,

Mo bis Fr von 9:30 bis 12:00 Uhr und

Mo bis Do von 14:00 bis 16:00 Uhr

info@kath-schutter.de, www.kath-schutter.de

Öffnungszeiten der Sekretariate:

Hl. Geist Lahr Bergstr. 83a	Di 15:00 – 17:00 Uhr
St. Peter und Paul Lahr Lotzbeckstr. 7	Mo 15:00 – 17:00 Uhr Mi 10:00 – 12:00 Uhr

Termine und Mitteilungen der Kirche an der Schutter finden Sie in unserem Gemeindebrief AKTUELL und auf unserer Homepage.

Vereinsmitteilungen



Fußballclub Mietersheim e.V.

der etwas andere Fußballverein

Fußball - Damengymnastik - Boule

Freitags, 20:15 - 21:15 Uhr in der Schulturnhalle Mietersheim

Damengymnastik – Mach mit!

Du möchtest fit bleiben, dich bewegen und dabei nette Frauen kennenlernen? Dann bist du bei unserer Damengymnastikgruppe genau richtig!

Gemeinsam aktiv – mit Spaß und guter Laune.

Neue Teilnehmerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!

Interesse? Komm einfach vorbei – wir freuen uns auf dich!



Stellenmarkt



Veranstaltungen

Tipps

WHITE PARTY
IM BRUDER'S SCHOPF

mit **DJ DOM**
15.08. • DJ-START 21 UHR • EINTRITT FREI
FLAMMENKUCHEN • UV LICHT • NEBEL • DISCO • HOUSE • TECHNO • TRANCE

White Party im Bruders Schopf
Stadelhofer Str. 16, 77704 Oberkirch, Tel. 0152/26283234

BAU DEINE ZUKUNFT BEI UNS

WIR SUCHEN ...

- LAGERIST
- ZIMMERER / SCHREINER
- GALA-BAUER / TIEFBAUER
- KRANFÜHRER

... UND VIELLEICHT GENAU DICH! (M/W/D)

ALLE STELLEN-
ANGEBOTE
ENTDECKEN



ORBAU.DE/KARRIERE

IM ALTER

– gut versorgt

Werden Sie GASTFAMILIE

Noch Platz am Tisch?
Sie haben ein freies Zimmer und erste Erfahrung in der Pflege oder Lust zu lernen? Bieten Sie ein liebevolles Zuhause und erhalten Sie dafür eine attraktive Aufwandsentschädigung.

Interessiert?
Tel. 0781 - 127 865 100
www.herbstzeit-bwf.de

Füreinander da.
Als Gastfamilie unterstützen, pflegen und betreuen Sie einen älteren Menschen.

Wir unterstützen Sie.
fachlich
persönlich
individuell

HERBSTZEIT
BETREUTES WOHNEN FÜR ALTE MENSCHEN IN FAMILIEN

WIR SIND FÜR SIE DA!

 **Katholische Sozialstation St. Vinzenz**
Lahr-Ettenheim e.V.

Ettenheim Stücker-Straße 1 **07822 789170**
Friesenheim Am Dorfgraben 2 **07821 920610**
Kappel Industriestraße 26 **07822 861530**
Lahr Albert-Förderer-Straße 1 **07821 5095959**
Ringsheim Kirchstraße 3 **07822 3009656**
Seelbach Eisweiherweg 4 **07823 961760**

Leistungen:
// Behandlungspflege
// Alten- und Krankenpflege
// Mahlzeitendienst
// Hausnotruf
// Tagespflege

info@sst-lahr-ettenheim.de // www.sst-lahr-ettenheim.de

stufenlos
LIFTE VOM FACHMANN

Wann wird IHR Zuhause STUFENLOS?

Lorbeerweg 20
76149 Karlsruhe
Tel 0721.78 31 24 0
www.stufen-los.de

Beratung & Probefahrt in unserem STUFENLOS LIFT-ZENTRUM.

Gerne kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

KLEINAUFZÜGE **TREPPENLIFTE** **ROLLSTUHLLIFTE**

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN

Schönes Wochenende

 reiff anb.

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

14.08. Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss, 10.08. 12 Uhr
28.08. Die Bauprofis	Anzeigenschluss, 24.08. 12 Uhr
28.08. Sanfte & alternative Heilmethoden	Anzeigenschluss, 24.08. 12 Uhr
04.09. Herbstzeit ist Wanderzeit	Anzeigenschluss, 31.08. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 0781 / 504-1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff anb.

Gebäudeservice Müller

Entrümpelungen & Umzüge
in der Ortenau

schnell-zuverlässig-fair

Kostenlose Besichtigung

Tel. 0176 12460300
www.gsmueller.de



Bertha-Benz-Ring 15 / 77767 Appenweiler
Tel. 0781 / 9 26 78 11 / info@abema-gmbh.de

Hausmeisterservice – Alles rund ums Haus aus einer Hand

Unser Angebot umfasst Hausmeisterservice, Objektbetreuung, Garten- und Grünpflege, Baumfällungen, Mulch- und Mäharbeiten, Brachflächenpflege und Reinigungsarbeiten wie z.B. Fenster oder Photovoltaikanlagen.

Zuverlässig, flexibel und mit persönlichem Service kümmern wir uns um den Werterhalt Ihrer Immobilie.



Immobilien

Tierarzt mit Familie
sucht Ein- bzw. Zweifamilienhaus
bis 550.000 € in der Region
über **Deutsche Bank Immobilien**
Tel.: 07821 / 275 18 06

KASPER'S

landgenuss

Die
Saison
hat
begonnen!

Apfelsaft aus Ihren eigenen Äpfeln

Wir pressen Ihre Äpfel (ab 50 kg), erhitzen den Saft auf 80°C und füllen ihn direkt in Pfandflaschen, Deckel drauf - fertig!

Termine Tel. 07805 919969 (bitte AB besprechen)

Nesselrieder Str. 36 · 77704 Obk.-Nußbach · www.obsthof-kasper.de

Informationsträger **NR.1**

für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.



SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **28. August 2026**
auf unseren **Sonderseiten** mit
dem Titel:

Die Bauprofis

Anzeigenschluss:

24. August 2026, 12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin oder
07 81 / 504-14 65 – anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.



Weitere Infos
und Kontakt

Heitergaß 20
77933 Lahr/Sulz

07821 – 29 00 30
thomas-faist.de

F Bad | Sanitär | Heizung **I**
Thomas Faist GmbH

BADSANIERUNG AUS EINER HAND MIT BIS ZU 2.500 € KFW-FÖRDERUNG

- ♦ Moderne, altersgerechte & barrierefreie Badsanierung
- ♦ Sanierung in 3,5 – 4 Wochen
- ♦ Ein Ansprechpartner – inkl. SHK & Fliesenleger-Meister
- ♦ Moderne Staubabsaugung für sauberes Arbeiten

ZU UNSEREN
BADSANIERUNGEN



Thomas Faist
Gesellschafter- Geschäftsführer,
SHK-Meister